

KennArt-Grundkurs „Gräser bestimmen“

Lust auf mehr Artenkenntnis? Im Rahmen des Projektes „KennArt – eine bundesweite Initiative zur Förderung der Artenkenntnis“ bieten die NABU-Naturschutzstation Münsterland und das Zentrum für Biodiversitätsmonitoring und Naturschutzforschung am LIB - Leibniz Institut zur Analyse des Biodiversitätswandels in einem Verbundprojekt im Bundesprogramm Biologische Vielfalt Artenkenntniskurse für ausgewählte Organismengruppen an. Die Kurse orientieren sich an einem mehrstufigen System mit Grund-, Aufbau- und Vertiefungskursen und können je nach Vorkenntnissen unabhängig voneinander besucht werden. Informationen unter www.artenkenntnis.de.



Mittleres Zittergras (*Briza media*)

Foto: Thomas Hövelmann

Kursbeschreibung:

Der mehrtägige Grundkurs „Gräser bestimmen“ gibt einen Überblick über die häufigsten Süßgräser, Sauergräser und Binsen sowie ihre Morphologie, Systematik und Nutzung. Neben einführenden Vorträgen werden die wichtigsten Arten vorgestellt und besprochen. Darüber hinaus lernen die Teilnehmenden die Bedeutung von Gräsern in Kartierungen, rechtliche Bestimmungen und Verantwortungsarten/Rote Listen kennen. Auch verschiedene Bestimmungs-Apps werden vorgestellt. Neben gemeinsamen Lernphasen sollen die Teilnehmenden in einer Selbstlernphase im Umfang von ca. 1,5 Arbeitstagen eigenständig Arten bestimmen und ein kleines Herbarium anlegen. Ergänzt wird der Kurs durch zwei ganztägige Exkursionen. Der Kursumfang beträgt insgesamt rund 60 Stunden.

Der Kurs richtet sich an Mitarbeiter*innen in Naturschutz- und Forstbehörden, Gutachter- und Planungsbüros, Umweltverbänden, wissenschaftlichen Einrichtungen, Naturkundemuseen, Bildungseinrichtungen, Biologischen/Ökologischen Stationen, Ehrenamtler*innen und Studierende.

Der KennArt-Grundkurs „Gräser bestimmen“ findet in Kooperation mit der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt und dem Naturschutzzentrum Erzgebirge statt.

Gefördert durch:

Kurstermine:

Mo., 3. Juni 2024, 17:00 bis 20:00 Uhr (online)

Mi., 5. Juni 2024, 14:00 bis 18:00 Uhr

Do., 6. Juni 2024, 9:00 bis 18:00 Uhr

Fr., 7. Juni 2024, 9:00 bis 17:00 Uhr

Mo., 8. Juli 2024, 17:00 bis 20:00 Uhr (online)

Mi., 10. Juli 2024, 14:00 bis 18:00 Uhr

Do., 11. Juli 2024, 9:00 bis 18:00 Uhr

Fr., 12. Juli 2024, 9:00 bis 17:00 Uhr

Programm:

Montag, 3. Juni 2024 (online)

17:00 Uhr: Begrüßung, Vorstellungsrunde, Organisatorisches

17:30 Uhr: Einführung in Gräser: Morphologie, Evolution/Systematik, Nutzung, Nomenklatur, Familien, wichtige Gattungen, Verbreitungsmuster, Lebensräume

19:00 Uhr: Einführung in die Bestimmung von Gräsern, Bestimmungsliteratur, Verwendung von Bestimmungs-Apps

20:00 Uhr: Ende der Veranstaltung Tag 1

Mittwoch, 5. Juni 2024

14:00 Uhr: Begrüßung, Organisatorisches

14:30 Uhr: fußläufige Exkursion in die Umgebung, Vorstellung typischer und häufiger Arten und Gattungen

16:30 Uhr: Kaffeepause

17:00 Uhr: gemeinsames Bestimmen gesammelter Arten

18:00 Uhr: Ende der Veranstaltung Tag 2

Donnerstag, 6. Juni 2024

9:00 Uhr: Vorstellung Arten Süßgräser, generative und vegetative Merkmale Teil 1

11:00 Uhr: Kaffeepause

11:30 Uhr: Vorstellung Arten Süßgräser, generative und vegetative Merkmale Teil 2

13:00 Uhr: Mittagspause

14:00 Uhr: Vorstellung Arten Sauergräser, generative und vegetative Merkmale

16:00 Uhr: Kaffeepause

16:15 Uhr: Vorstellung Arten Binsen

17:30 Uhr: Anlage Herbarium und erforderliche Selbstlernphasen

18:00 Uhr: Ende der Veranstaltung Tag 3

Freitag, 7. Juni 2024

9:00 Uhr: ganztägige Exkursion, *Treffpunkt und Exkursionsziel werden noch bekannt gegeben*

17:00 Uhr: Rückkehr, Ende des ersten Exkursionstages und Kursblockes

Montag, 08. Juli 2024 (online)

17:00 Uhr: Begrüßung, kurze Wiederholung, Beispiele häufiger Arten und typischer Gattungen

19:00 Uhr: Bedeutung von Gräsern in Kartierungen, rechtliche Bestimmungen, Verantwortungsarten / Rote Listen, berufliche Perspektiven

20:00 Uhr Ende der Veranstaltung Tag 4

Mittwoch, 10. Juli 2024

14:00 Uhr: Wiederholung wichtiger Arten, Vorstellung/Besprechung von Arten durch die Teilnehmenden Teil 1

16:00 Uhr: Kaffeepause

16:15 Uhr: Wiederholung wichtiger Arten, Vorstellung/Besprechung von Arten durch die Teilnehmenden Teil 2

18:00 Uhr Ende der Veranstaltung Tag 5

Donnerstag, 11. Juli 2024

9:00 Uhr: kurzwegige Exkursionen, selbständiges Bestimmen von Arten

13:00 Uhr: Mittagspause

14:00 Uhr: kurzwegige Exkursionen, selbständiges Bestimmen von Arten

17:00 Uhr: Kaffeepause

17:30 Uhr: Abschlussdiskussion, Vorstellung weiterer Hilfsangebote

18:00 Uhr: Ende der Veranstaltung Tag 6

Freitag, 12. Juli 2024

9:00 Uhr: ganztägige Exkursion, *Treffpunkt und Exkursionsziel werden noch bekannt gegeben*

17:00 Uhr: Rückkehr, Verabschiedung, Ende des zweiten Exkursionstages und Kurses

Kursleitung:

Dr. Thomas Hövelmann, NABU-Naturschutzstation Münsterland e.V.

Tagungsort:

Naturschutzzentrum Erzgebirge gemeinnützige GmbH
Am Sauwald 1
09487 Schlettau Ortsteil Dörfel

Kontakt für Rückfragen:

Claudia Knauff-Pieper
NABU-Naturschutzstation Münsterland e.V.
Haus Heidhorn
Westfalenstraße 490
48165 Münster

Tel.: 02501 971 94 33
E-Mail: c.pieper@nabu-station.de